



Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Genossinnen und Genossen,

hoffentlich konntet ihr ein paar erholsame Ostertage genießen, die euren Vorstellungen entsprochen haben. Am 1. Mai war das Wetter zwar launisch, doch es hat uns weder in Binau und Waldbrunn noch auf der Kundgebung in Bad Mergentheim daran gehindert, für eine soziale und gerechte Gesellschaft einzutreten.

Auch bei den **Haushaltsberatungen** in Berlin ging es um mehr als um ein abstraktes Zahlenwerk. Mit dem Bundeshaushalt 2014 legen wir vielmehr die Grundlage, um unsere im Koalitionsvertrag verankerten Vorhaben umzusetzen.

Nur ein handlungsfähiger Staat kann sich stark machen für sozialen Ausgleich und gesellschaftliche Teilhabe. Wir Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten haben uns deshalb in der letzten Großen Koalition dafür eingesetzt, die Schuldenbremse im Grundgesetz zu verankern. Unsere Motivation dafür war nicht eine Leidenschaft für die Arithmetik „schwäbischer Hausfrauen“. Sondern wir wollen Gestaltungsspielräume heute sinnvoll nutzen – und sie gleichzeitig für künftige Generationen erhalten. Beides sind **Kernanliegen der Sozialdemokratie**.

Deshalb ist es ein wichtiger Erfolg für uns, dass wir im Parlament nun einen strukturell ausgeglichenen Haushalt für 2014 beraten. Im nächsten Jahr ist sogar ein Bundeshaushalt ganz ohne neue Schulden in Sicht. Das ist nur möglich, weil Deutschland heute wirtschaftlich gut dasteht. **Dafür hat die SPD den Grundstein gelegt:** Mit den Reformen unter Gerhard Schröder sowie durch das entschlossene Handeln von Peer Steinbrück und Olaf Scholz während der Finanzkrise 2008/2009 mit Konjunkturpaket und Kurzarbeitergeld.

Entscheidend ist: **Ein ausgeglichener Haushalt und hohe öffentliche Investitionen sind kein Widerspruch.** Im Gegenteil, auf Dauer ist Das eine ohne Das andere nicht machbar. Der Entwurf des Bundeshaushalts 2014 und die mittelfristige Finanzplanung

Dr. Dorothee Schlegel, MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Paul-Löbe-Haus 5.133
Tel.: 030 227 74846
Fax: 030 227 76845
Email:
dorothee.schlegel@bundestag.de
Johannes Gamer
Silke Pachal

Wahlkreisbüro
Neckar-Odenwald
Badgasse 3
74821 Mosbach
Tel.: 06261 937 32 22
Fax: 06261 937 32 23
E-Mail:
dorothee.schlegel.ma05@bundestag.de
Ralph Hornung
Naile Sulejmani
Frank Heuss

Wahlkreisbüro
Main-Tauber
Marienstr. 1
97922 Lauda-Königshofen
Tel: 09343 589 68 16
Fax: 09343 589 13 48
E-Mail:
dorothee.schlegel.ma04@bundestag.de
Renate Gaul

BERLINER NOTIZEN

von

Dr. Dorothee Schlegel

Mitglied des Deutschen Bundestages

zeigen, dass beides gleichzeitig möglich ist. Es gelingt, weil die SPD sich durchgesetzt hat und die Regierung die vorhandenen Spielräume für die richtigen Prioritäten nutzt:

Wir investieren mehr in Bildung und Forschung: Wir entlasten die Länder um insgesamt 6 Mrd. Euro, Geld das für Investitionen in Krippen, Kitas Schulen und Hochschulen zur Verfügung steht. Zusätzlich halten wir 3 Mrd. Euro mehr für Investitionen in Forschung bereit.

Wir investieren mehr in Infrastruktur und Städtebau: Insgesamt stellen wir 5 Mrd. Euro mehr für Investitionen in die Verkehrs-Infrastruktur bereit. Die jährlichen Mittel für den Städtebau werden auf 700 Mio. Euro aufgestockt.

Wir unterstützen Städte und Gemeinden: Ab 2014 übernimmt der Bund vollständig die Grundsicherung im Alter. Damit entlasten wir die Kommunen um 5,5 Mrd. Euro allein in diesem Jahr. Im Rahmen der Verabschiedung eines Bundesteilhabegesetzes werden die Kommunen darüber hinaus im Umfang von 5 Mrd. Euro jährlich von den Kosten der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen entbunden. Bis dieses Gesetz erarbeitet ist, werden die Kommunen beginnend mit 2015 bereits zusätzlich mit 1 Mrd. Euro jährlich mehr ausgestattet. Unser Ziel ist es, die Kommunen schon 2017 mit einem deutlich höheren Betrag zu entlasten.

Ziel der SPD bleibt, uns zusätzliche haushaltspolitische Spielräume zu erarbeiten. Mehreinnahmen wollen wir verwenden für Bildung und Forschung, für Investitionen und Infrastruktur und für die Entlastung der Kommunen. Unterm Strich tragen die Haushaltsplanungen des Bundes die Handschrift der SPD: **Gesagt, Getan, Gerecht.**

In der letzten Woche wurde die aktualisierte **Steuerschätzung** veröffentlicht und hat erneut Diskussionen angestoßen, wie eventuelle Mehreinnahmen verwendet werden sollen. Für uns ist klar: Wir wollen **eine verantwortungsvolle Finanz- und Haushaltspolitik**, die erfolgreich den **Dreiklang** schafft: **investieren, öffentliche Haushalte konsolidieren und kleine und mittlere Einkommen entlasten.**

In der Debatte zu „**10 Jahre EU-Osterweiterung**“ im Deutschen Bundestag habe ich **meine erste Rede im Plenum** gehalten. Wer die Rede anschauen oder einfach nachlesen möchte, kann dies auf meiner Homepage tun. (http://dorothee-schlegel.de/index.php?mod=content&menu=90000&page_id=21831)

14.05. 10:00
Gespräch mit Frau
Dekanin Meixner,
Weikersheim

14.05. 11:30
Schlossverwaltung,
Weikersheim

15.05. 11:30
Brunch mit MdEP
Evelyne Gebhardt
und engagierten
Frauen, Büro Lauda

15.05. 11:30
Eintrag ins Goldene
Buch mit MdEP Eve-
lyne Gebhardt im
Rathaus Haßmers-
heim

17.05. 14:30
Festakt Odenwald-
Hospiz gGmbH,
Walldürn

17.05. 17:00
Einweihung der Ein-
bacher Straße in
Laudenberg,
Limbach

26.05. 10:00
Vorlesetag GMS
Adelsheim und
Schulobsttag

28.05. 10:00
Besuch der GWRS
Lauda

Alle weiteren Termine
unter:
www.dorothee-schlegel.de

BERLINER NOTIZEN

von

Dr. Dorothee Schlegel

Mitglied des Deutschen Bundestages

Die **Lage in der Ukraine** beherrscht nach wie vor die außenpolitische Tagesordnung. Für Europa und das transatlantische Bündnis ist sie eine sehr ernsthafte außen- und sicherheitspolitische Herausforderung. Alle Bemühungen konzentrieren sich weiter darauf, eine **politische Lösung** zu finden. Eine Spaltung Europas kann nur mit friedlichen Mitteln verhindert werden. Die SPD-Bundestagsfraktion unterstützt daher die Haltung der Bundesregierung, mit diplomatischen Mitteln die Krise in und um die Ukraine zu bewältigen. Das gilt auch für die **Forderung von Außenminister Frank-Walter Steinmeier nach einer zweiten Genfer Konferenz unter Beteiligung der Konfliktparteien**. Die G7-Staaten und die EU haben allerdings deutlich gemacht, dass Russland bei weiteren eskalierenden Maßnahmen mit Sanktionen rechnen muss. Alle Beteiligten müssen sich jetzt **ohne Wenn und Aber für eine politische Regelung** des Konflikts engagieren.

Gerade der Konflikt in und um die Ukraine zeigt einmal mehr, wie wichtig es ist, dass wir uns gemeinsam für ein **friedliches und gerechtes Europa** einsetzen. **Europa ist unsere gemeinsame Chance**, für unsere Werte und Interessen einzutreten. Hier gilt es, die Skepsis der Bürgerinnen und Bürger ernst zu nehmen. Denn es ist schwer verständlich, dass eine europäische Politik, die 700 Mrd. Euro mobilisieren kann, um das Bankensystem zu stabilisieren, nur 6 Mrd. Euro für die Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit ausgeben will.

Lasst uns daher gemeinsam den **Endspurt im Europawahlkampf** nutzen, um den Menschen deutlich zu machen, dass mit **Martin Schulz** ein **neues, ein anderes, ein besseres Europa möglich** ist. Nur eine starke Sozialdemokratie und eine hohe Wahlbeteiligung werden es ermöglichen, dass Martin Schulz Kommissionspräsident werden kann.

Im Moment sind viele mit großen Engagement für die ebenfalls am **25. Mai** stattfindenden **Kommunalwahlen** in ihren Gemeinden unterwegs. Mit Infoständen, Ortsbegehungen und unseren guten Ideen werben wir für **eine Stärkung der SPD-Fraktionen in den Gemeinde- und Kreistagen**. So unterschiedlich die vielfältigen Wahlaktionen sind, so haben sie gemeinsam, dass alle Kandidatinnen und Kandidaten der SPD mit zukunftsweisenden Plänen das Gemeinwohl in den Mittelpunkt stellen. Ob in Europa, im Bund, im Land oder in den Kommunen: Die SPD steht fest auf ihrem 150-jährigen Fun-

14.05. 10:00
Gespräch mit Frau
Dekanin Meixner,
Weikersheim

14.05. 11:30
Schlossverwaltung,
Weikersheim

15.05. 11:30
Brunch mit MdEP
Evelyne Gebhardt
und engagierten
Frauen, Büro Lauda

15.05. 11:30
Eintrag ins Goldene
Buch mit MdEP Eve-
lyne Gebhardt im
Rathaus Haßmers-
heim

17.05. 14:30
Festakt Odenwald-
Hospiz gGmbH,
Walldürn

17.05. 17:00
Einweihung der Ein-
bacher Straße in
Laudenberg,
Limbach

26.05. 10:00
Vorlesetag GMS
Adelsheim und
Schulobsttag

28.05. 10:00
Besuch der GWRS
Lauda

Alle weiteren Termine
unter:
www.dorothee-schlegel.de

BERLINER NOTIZEN
von
Dr. Dorothee Schlegel
Mitglied des Deutschen Bundestages

dament – **Freiheit, Gleichheit und Solidarität**. Das zeichnet uns gerade auch gegenüber unseren Mitbewerbern aus. Wir sind nicht „frei“ von allem möglichen, wir haben **unerschütterliche Grundwerte!**

Lasst uns diese letzten Wahlkampfwochen nutzen, um die SPD in Europa und in den Kommunen stark zu machen – für eine gerechte, soziale, ökologische und zukunftsfeste Gesellschaft.

Ein Hinweis zum Schluss:

Im August werde ich eine **Sommertour** durch beide Landkreise unternehmen:

- Vom **04.–10. August** im **Neckar-Odenwald-Kreis** und
- vom **11.–17. August** im **Main-Tauber-Kreis**.

Über Anregungen von eurer Seite freue ich mich sehr! Ideen und Vorschläge könnt ihr ab sofort an meine jeweiligen Büros zur Koordinierung melden.

Mit herzlichen Grüßen



Dr. Dorothee Schlegel

14.05. 10:00
Gespräch mit Frau
Dekanin Meixner,
Weikersheim

14.05. 11:30
Schlossverwaltung,
Weikersheim

15.05. 11:30
Brunch mit MdEP
Evelyne Gebhardt
und engagierten
Frauen, Büro Lauda

15.05. 11:30
Eintrag ins Goldene
Buch mit MdEP Eve-
lyne Gebhardt im
Rathaus Haßmers-
heim

17.05. 14:30
Festakt Odenwald-
Hospiz gGmbH,
Walldürn

17.05. 17:00
Einweihung der Ein-
bacher Straße in
Laudenberg,
Limbach

26.05. 10:00
Vorlesetag GMS
Adelsheim und
Schulobsttag

28.05. 10:00
Besuch der GWRS
Lauda

Alle weiteren Termine
unter:
www.dorothee-schlegel.de

IMPRESSIONEN AUS DEM WAHLKREIS

Dr. Dorothee Schlegel

Mitglied des Deutschen Bundestages



Teamgeist und eine gute Gemeinschaft zählen zu den Motivationen, sich beim THW zu engagieren: "Mit dem technischen Wissen, das ich beim THW erlerne, bin ich den meisten in meiner Klasse dann voraus", so ein junger Engagierter. Für erfahrene THWler gilt vor allem der ehrenamtliche Einsatz für Menschen in Not und Gefahr – mit der entsprechenden technischen Ausrüstung und dem dazugehörigen Know-how. Nacher einer gelungenen Sprengübung geht mein herzlicher Dank an Achim Kampp und seine "Truppe", die mir Räume und Ausrüstung präsentierten und zeigten, dass es in einem kleineren Ort wie Neunkirchen ein großartiges THW gibt.

Da ich zu den Unternehmen im Wahlkreis beständigen Kontakt halten will, habe ich die Firma Dossmann GmbH in Walldürn-Rippberg besucht. Produzierendes Gewerbe des Mittelstands im ländlichen Raum wird leider immer seltener. Darum interessieren mich die Standortbedingungen, die für den Mittelstand wichtig sind.



Auf Radtour durch das Ertal und die Ortsteile von Hardheim mit vielen guten Gesprächen und wertvollen Anregungen

IMPRESSIONEN AUS DEM WAHLKREIS

von

Dr. Dorothee Schlegel

Mitglied des Deutschen Bundestages



Interessanter „Blick in die Vereinswelt“
beim Heimatverein Neckarelz am
Ostermontag bei herrlichem Wetter

Spannende Diskussionen bei der
Jahreshauptversammlung der Jusos
Main-Tauber: Meine Glückwünsche
an den neu gewählten Vorstand



Gruppenbild mit Rosenkönigin
beim Festakt des 20-jährigen
Jubiläums der baulichen Sanie-
rung des Kulturzentrums
Romschlösle in Creglingen

IMPRESSIONEN AUS DEM WAHLKREIS

von

Dr. Dorothee Schlegel

Mitglied des Deutschen Bundestages



DBG-Empfang für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer am Vorabend des Ersten Mai in Mosbach

Traditionelle Maifeier des SPD-Ortsvereins Binau



Besuch des Tageselternvereins Main-Tauber